Arbeitsmarkt im Kreis Unna: Entwicklung bleibt deutlich hinter den Erwartungen zurück

Im Kreis Unna erhöhte sich der Bestand an gemeldeten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 44 auf 16.481. Im Vergleich zu Mai 2024 stieg die Arbeitslosigkeit um 571 (+3,6 Prozent). Die Arbeitslosenquote verblieb mit 7,6 Prozent auf dem Vormonatsniveau und lag damit um 0,3 Punkte über dem Wert von Mai 2024.

„Im Mai hat es eine Trendwende auf dem Arbeitsmarkt im Kreis Unna gegeben und die Arbeitslosigkeit ist – eher untypisch für einen Mai – angestiegen“, beschreibt Arbeitsagenturleiter Thomas Helm die aktuelle Lage. Dieser Anstieg hätte sich nahezu ausschließlich im Bereich der Grundsicherung in der Gruppe der Langzeitarbeitslosen vollzogen. Thomas Helm: „Diese Menschen haben es meist aufgrund verschiedener Faktoren schwer, Arbeit zu finden. Wenn die Konjunktur schwächelt, sind sie daher oft die ersten, die im Stellenbesetzungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden“. Die Entwicklung sei laut Thomas Helm nicht zufriedenstellend, jedoch absehbar gewesen: „Seit Monaten reagiert der Arbeitsmarkt volatil auf unsichere konjunkturelle sowie politische Rahmenbedingungen, insbesondere in exportorientierten Branchen. Dies ist nun auch im Kreis Unna angekommen“. Helm geht davon aus, dass sich das aktuelle Niveau voraussichtlich in den nächsten Monaten einpendeln wird: „Im Sommer steigt die Arbeitslosigkeit meist etwas an, gleichwohl lässt das allgemein stabile Stellenangebot auf eine Seitwärtsbewegung schließen.“

Entwicklung in den zehn Kommunen des Kreises
In drei der zehn Kommunen des Kreises Unna konnte Arbeitslosigkeit im Mai abgebaut werden. Am stärksten fiel der Rückgang in Schwerte (-2,3 Prozent bzw. 40 auf 1.675) aus.

Danach folgten Kamen (-1,9 Prozent bzw. 35 auf 1.793) und Selm (-1,5 Prozent bzw. 13 auf 848). In Fröndenberg verblieb die Arbeitslosigkeit erneut auf Vormonatsniveau (614 Personen), während sie in den restlichen Kommunen anstieg. Am geringsten in Bergkamen (+0,2 Prozent bzw. fünf auf 2.406), gefolgt von Lünen (+0,2 Prozent bzw. 12 auf 4.861), Holzwickede (+1,7 Prozent bzw. acht auf 492), Unna (+2,3 Prozent bzw. 48 auf 2.136), Bönen (+2,9 Prozent bzw. 22 auf 777) und Werne (+4,4 Prozent bzw. 37 auf 879).

Gästeführungen am Wochenende: Beverseewald und ev. Friedhof Oberaden

Der Beverseewald und der ev. Friedhof Oberaden sind Ziele der nächsten Gästeführungen am kommenden Wochenende.

Führung mit einem Jäger durch den Beverseewald

Entdecke die faszinierende Natur des Beverseewaldes bei einer exklusiven Gästeführung in Zusammenarbeit mit einem erfahrenen Jäger!

Tauche ein in die vielfältige Flora und Fauna dieser einzigartigen Landschaft und erfahre aus erster Hand, wie die Jägerschaft zur Erhaltung des Ökosystems beiträgt. Der Jäger Hans-Albert Pöll wird spannende Einblicke in sein Jagdgebiet geben und über die Populationen der heimischen Tierarten sowie die wichtigen Aufgaben und Arbeiten der Jägerschaft berichten. Lass dich von der Schönheit der Natur begeistern und lerne, wie nachhaltige Jagdpraktiken zur Balance in der Tierwelt beitragen.

Termin: Samstag, 31. Mai 2025

- Beginn: 10.00 Uhr
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Treffpunkt: Wanderparkplatz Berverseegelände, Werner Straße, Rünthe
- Hunde dürfen mitgebracht werden
- Leitung: Detlef Göke und Hans-Albert Pöll

Evangelischer Friedhof in Oberaden – barrierefrei und Rollator geeignet

Erhaltet Auskünfte zur Geschichte des Evangelischen Friedhofes sowie die ein oder andere Begebenheit und Kuriosität, die sich im Laufe des nunmehr über 100 Jahre alten Gottesackers ereignet hat.

- Termin: Sonntag, 01. Juni 2025
- Beginn: 14.00 Uhr
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Treffpunkt: Pavillon auf dem Friedhof/ Mühlenstraße, Oberaden
- Leitung: Dieter Tatenhorst

Allgemeine Information zu den Führungen:

Eine (notwendige) Anmeldung ist bis Freitag, 30.05.2025, 11.00 Uhr, möglich.

Diese kann über die Touristeninformation vor Ort (Hafenweg 10), telefonisch unter 02307/ 965 357 oder per Mail an tourismus@bergkamen.de erfolgen. Die Teilnahme an der Führung kostet je fünf Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Wer teilnehmen möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen

SPD-Ortsverein Rünthe ehrte insgesamt 690 Jahre Mitgliedschaft



Jubilarehrung beim SPD-Ortsverein Rünthe.

Insgesamt 690 Jahre Mitgliedschaft konnte der SPD-Ortsverein Rünthe am vergangenen Wochenende ehren. Neben musikalischer Begleitung durch das Saxophon-Quartett der Musikschule überreichten der Vorsitzende Klaus Kuhlmann, Landrat Mario Löhr, Bürgermeister Bernd Schäfer, MdB Oliver Kaczmarek und Ehrenbürgermeister Roland Schäfer Urkunden und Ehrennadeln an die Jubilare. Die Jubilare sind für 25 Jahre Horst Fuchs und Jasmin Tank, für 40 Jahre Angelika Haker, Hartmut Ramin (ehemaliges Ratsmitglied) und Reinold Schürmann sowie für 50 Jahre Inge Helbig und Ingrid Osterburg (Ehrenratsmitglied und langjährige Ortsvorsteherin).

Einige weitere Jubilare (für 10 und 60 Jahre Mitgliedschaft) konnten der Veranstaltung leider nicht beiwohnen. Ihnen wird der Ortsverein zu einem späteren Zeitpunkt persönlich das Dank

für die langjährige Treue überbringen, welche die Ehrengäste in ihren Ansprachen ebenfalls betonten und sich für das Engagement der Genossinnen und Genossen bedankten.

Schmickler & Co.: Vorverkaufsstart für die neue Kultursaison 2025/2026 in Bergkamen



Immer nachdenklich, meistens wütend, immer mahnend: Schmickler, der Redner. Nach über dreijähriger Pause ist er

wieder im studio theater zu Gast.

Ab dem 1. Juni 2025 startet der Vorverkauf für die ersten Veranstaltungen der neuen Kultursaison in Bergkamen. Tickets können bequem über den städtischen Webshop und rund um die Uhr unter tickets.bergkamen.de erworben werden.

Der Kulturkalender in gedruckter Form erscheint im Juli. Bis dahin ist das Veranstaltungsprogramm – darunter kulturelle Events, Ausstellungen und weitere Angebote – auf der Website der Stadt Bergkamen unter www.bergkamen.de im Bereich Kulturveranstaltungen einsehbar.

Für die folgenden Veranstaltungsreihen können außerdem Abonnements abgeschlossen werden:

- Kabarett/Comedy
- LOL – das Comedy Start-up
- Klangkosmos Weltmusik
- mittwochsMIX

Das Team des Kulturreferates steht für Beratung und Informationen zur Verfügung – telefonisch unter 02307 / 965 464 sowie persönlich im Stadtfenster, Rathausplatz 4.

Übersicht Termine Kulturprogramm Spielzeit 2025 / 2026

Tag	Datum	Veranstaltung / Künstler	Titel / Thema / Herkunft
Kabarett/ Cabaret			
FR	05.09.2025	Wolfgang Trepper / Ersatztermin	„Tour´25“
FR	26.09.2025	Murzarella	„Murzarellas Music-Puppet-Comedy – Bauchgesänge…ab in die zweite Runde“
FR	24.10.2025	Wilfried Schmickler	„Herr Schmickler bitte“
FR	05.12.2025	Zucchini Sistaz	„Weihnachten mit den Zucchini Sistaz“
FR	30.01.2026	Kai Magnus Sting	„Ja, wie?! Tacheles + Wurstsalat“
FR	20.02.2026	Thomas Philipzen	„Hirn in Teilzeit“
FR	20.03.2026	Patrick Nederkoorn	„Die orangene Gefahr – Die Holländer kommen“
FR	24.04.2026	Jürgen B. Hausmann	„Wie das Leben so spielt“

Sonderveranstaltungen			
SA	13.12.2025	Jürgen von der Lippe / ausverkauft	„Jürgen von der Lippe liest Sextextsextett“
MI	31.12.2025	Silvesterkonzert	t.b.a.
SA	07.03.2026	Starbugs Comedy	„JUMP! Reloaded“

mittwochsMIX			
MI	08.10.2025	Marie Lumpp	„Mama ohne Plan“ - Ladiesnight
MI	14.01.2026	Voice Passion	„The Songs of the Outlander”
MI	25.03.2026	Die Matrosen-Show	„Wellen, Sturm und Steife Brisen“

LOL – Comedy Start-up			
FR	07.11.2025	t.b.a	
FR	06.02.2026	t.b.a	
FR	17.04.2026	t.b.a	

Gemeinsam über 118.000

Kilometer in die Pedale getreten – STADTRADELN war ein voller Erfolg

Bergkamen hat in diesem Jahr wieder kräftig in die Pedale getreten: Im Zeitraum vom 4. bis zum 24. Mai legten 577 aktive Radelnde insgesamt rund 118.000 Kilometer zurück – verteilt auf ca. 9.850 Fahrten. Damit wurde nicht nur das gesteckte Ziel von 100.000 Kilometer erreicht, sondern auch bereits rund 19 Tonnen CO_2 vermieden. Das entspricht in etwa der Menge an Emissionen, die entstehen würden, wenn man mit einem durchschnittlichen Auto über 1.500-mal von Bergkamen nach Berlin und zurück fährt – oder anders gesagt: Fast dreimal die Erde umrundet!

Derzeit laufen zunächst die Auswertungen der Ergebnisse. Mit der geplanten Preisverleihung am 24. Juni 2025 findet die Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln in Bergkamen ihren gebührenden Abschluss. Die Siegerinnen und Sieger werden vorab informiert und erhalten ihre Siegprämie durch den Bürgermeister Bernd Schäfer.

Und auch wenn der Aktionszeitraum offiziell beendet ist, ist das STADTRADELN noch nicht ganz vorbei: Bis zum 31. Mai können gefahrene Kilometer noch nachträglich eingetragen werden.

Besonders erfreulich: Beim diesjährigen Schulradeln, das als Sonderkategorie innerhalb des STADTRADELNs stattfindet, waren alle vier weiterführenden Schulen und drei Grundschulen aus Bergkamen vertreten. Ziel des Schulradelns ist es, Kinder und Jugendliche für das Radfahren im Alltag zu begeistern und spielerisch ein Bewusstsein für nachhaltige Mobilität zu schaffen. Gleichzeitig sammeln die Schulen dabei wertvolle Kilometer für den STADTRADELN-Gesamtwettbewerb.

Auch für die Radinfrastruktur in Bergkamen war das STADTRADELN

ein voller Erfolg: Über die Beteiligungsplattform RADar! gingen im Aktionszeitraum 15 konkrete Hinweise bei der Stadtverwaltung ein – darunter Meldungen zu Schlaglöchern, fehlenden Markierungen oder unübersichtlicher Verkehrsführung. Diese Hinweise werden nun geprüft und fließen in die weitere Planung ein.

Darüber hinaus liefert auch die STADTRADELN-App wertvolle Informationen: Die während des Aktionszeitraums anonymisiert erfassten Fahrdaten werden vom Klima-Bündnis wissenschaftlich ausgewertet. Sie zeigen unter anderem, auf welchen Strecken der Radverkehr besonders gut fließt – und wo es noch Verbesserungspotenzial gibt. Diese Erkenntnisse helfen der Stadt dabei, den Radverkehr bedarfsgerecht und gezielt weiterzuentwickeln.

Starke Mädels, starke Zeiten – Wasserfreunde glänzen in Hannover



Am 24. und 25. Mai nahmen vier Schwimmerinnen der Wasserfreunde TuRa Bergkamen erstmals am 15. W98 Hannover Diapolo Meet im Stadionbad Hannover teil. Bereits am Freitagabend startete das Abenteuer mit der gemeinsamen Anreise und dem Einchecken ins Hotel.

Trotz starker Konkurrenz aus Berlin und Niedersachsen zeigten sich die Wasserfreunde in Topform: Bei 16 Starts holten sie 3x Gold, 4x Silber und 3x Bronze – bei über 81% aller Starts wurden neue Bestzeiten erreicht.

Sarah Großpietsch und Emma Gramse (beide Jahrgang 2013) absolvierten erstmals die 800m Freistil auf der Langbahn und platzierten sich in den Top 10 ihres Bezirks. Sarah erkämpfte sich zudem Gold über 100 und 200m Rücken sowie 800m Freistil, teils mit beeindruckenden neuen Bestzeiten. Emma holte Silber über 100 und 200m Brust sowie 800m Freistil und erreichte Bronze über 100m Schmetterling.

Elisa Yüksekogul und Mila Ellerkmann (beide Jahrgang 2015) traten zum ersten Mal über 400m Freistil auf der langen Bahn an. Elisa sicherte sich Silber über 200m Freistil und Bronze

über 400m Freistil – jeweils mit neuen Bestzeiten. Mila verbesserte sich deutlich über 50m Brust und gewann Bronze über 100m Rücken.

Die Trainerinnen Alina Gröppler und Hanna Juds, die die Schwimmerinnen das Wochenende begleiteten, ziehen ein positives Fazit: Alle noch fehlenden Strecken für die Qualifikation zum Landesvielseitigkeitstest im Juni wurden erfolgreich geschwommen – begleitet von zahlreichen persönlichen Bestleistungen und neuen Erfahrungen.

Ferienabenteuer in der Steinzeit – Spannende Erlebniswoche für Kinder in der Ökologiestation

In der ersten Woche der Sommerferien begeben sich Kinder zwischen 7 und 11 Jahren auf eine spannende Zeitreise in die Welt der Mammuts und Neandertaler. Vom 14. bis 18. Juli 2025, jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr, veranstalten das Umweltzentrum Westfalen gGmbH und die Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V. eine erlebnisreiche Ferienwoche unter dem Motto „Willkommen in der Steinzeit“.

Auf dem Gelände der Ökologiestation des Kreises Unna in Bergkamen erkunden die Kinder, wie unsere Vorfahren gelebt haben. Sie bearbeiten Feuersteine, stellen einfache Werkzeuge her, sorgen mit natürlichen Mitteln für Licht und probieren sich in der Kunst der steinzeitlichen Keramikherstellung. Natürlich darf auch die Zeit draußen in der Natur nicht fehlen

– ein echtes Abenteuer mit jeder Menge Entdeckergeist!

Geleitet wird die Ferienwoche von der erfahrenen Naturerlebnis-Pädagogin Heike Barth und der Wildnispädagogin Sandra Bille, die gemeinsam mit den Kindern in die längst vergangene Epoche eintauchen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 165,00 Euro und beinhaltet neben allen Material- und Honorarkosten auch eine tägliche Bioverpflegung.

Anmeldeschluss ist Montag, der 30. Juni 2025. Anmeldungen und Rückfragen bitte an: Heike Barth, 02389 – 980917, heike.barth@uwz-westfalen.de

Hinweis für Eltern: Bitte wetterfeste und warme Kleidung mitgeben, die schmutzig werden darf – und eine Trinkflasche nicht vergessen!

Sparkassen Grand Jam im Thorheim geht in die nächste Runde



Thorheim-Wirt Werner Maschewski, Tommy Schneller, Michael Krause (Sparkasse Bergkamen-Bönen), Sarah Feige (Kulturreferat Bergkamen) und Olly G.

Bergkamen groovt, swingt und feiert – denn der Sparkassen GRAND JAM bringt erneut die ganz großen Namen der internationalen Blues-, Soul- und Jazz-Szene auf die Bühne. Das Erfolgsrezept? Ganz einfach: Weltklasse-Musiker, explosive Live-Performances und ein Publikum, das mit Leidenschaft dabei ist. Die Saison 2025/2026 verspricht schon jetzt ein musikalisches Feuerwerk der Extraklasse!

Initiatoren und Herzblutmotoren hinter dem GRAND JAM sind Bassist Olli Gee und der charismatische Saxophonist und Sänger Tommy Schneller. Gemeinsam holen sie Jahr für Jahr hochkarätige Acts in die Stadt – Künstler, die normalerweise Hallen in Paris, New York oder Sydney füllen. Und nun? Live und hautnah in Bergkamen!

Am 26. Mai 2025 wurde das neue Line-up vorgestellt – und das hat es in sich!

DIE KONZERTSAISON 2025/2026:

Mi, 03.09.2025 – 20 Uhr – Albie Donnelly „Mr. Supercharge“
Ein Urgestein des britischen Blues-Rock! Donnelly, der einst mit Chuck Berry und Queen auf Tour war, bringt mit Saxophon und Stimme einen mitreißenden Mix aus britischem Humor, Soul und Power auf die Bühne. Eine Legende zum Anfassen – und zum Abfeiern.

Mi, 01.10.2025 – 20 Uhr – Tinez Roots Club (NL)
Zurück mit Pauken, Trompeten und jeder Menge Groove! Diese Band schmettert mit zwei Saxophonen, fetten Beats und einer wilden Hammondorgel einen Mix aus Rock ’n’ Roll, R&B und Souljazz, der die Luft zum Beben bringt.

Mi, 05.11.2025 – 20 Uhr – Sean McDonald (USA/France)
Er ist jung, er ist leidenschaftlich – und er ist die Zukunft des Blues. Sean „Mack“ McDonald nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch die Wurzeln der afroamerikanischen Musiktradition. Ein absolutes Ausnahmetalent.

Mi, 03.12.2025 – 20 Uhr – SOUL BALLADS
Emotional, tiefgründig, mitreißend. SOUL BALLADS stehen für gefühlvolle Songs mit echtem Tiefgang. Mastermind **Theo Spanke** führt mit Charisma und Soul-Stimme durch den Abend, spektakuläre Gitarrensoli inklusive. Ruhrgebietssoul auf Weltklasseniveau!

Mi, 07.01.2026 – 20 Uhr – The Paddy Boy Zimmermann Band
Bluesrock, wie er sein muss: roh, authentisch und mit ordentlich Dampf! Der Mönchengladbacher Gitarrenheld Paddy Boy Zimmermann und seine All-Star-Truppe bringen die Bühne zum Glühen – eine Hommage an ZZ Top, Hendrix & Co., made in Germany.

Mi, 04.02.2026 – 20 Uhr – Paul Jobson (UK) & Grand Jam Band
Keyboardkunst der Extraklasse! Wer mit Chaka Khan, Robben Ford und The Emotions gespielt hat, weiß, wie’s geht. Paul Jobson ist Groove pur – unterstützt von der famosen Grand Jam Band bringt er Soul, Funk und Blues auf den Punkt. Feinste Handarbeit!

Mi, 04.03.2026 – 20 Uhr – B. B. & The Blues Shacks
Deutschlands Blues-Exportschlager! Über 4000 Konzerte weltweit, unzählige Auszeichnungen – und doch sind sie immer wieder hungrig auf das nächste Live-Abenteuer. Mitreißend, tight und funky wie nie zuvor. Hier trifft Weltniveau auf Spielfreude pur.

Mi, 01.04.2026- 20 Uhr – Ian Siegal (UK) & Grand Jam Band
Ein Gigant des britischen Blues – live in Bergkamen! Ian Siegal, ausgezeichnet mit zehn British Blues Awards und gefeiert als „Nationalschatz“, bringt authentisches Songwriting, rauen Blues und elektrisierende Bühnenpräsenz in die Grand Jam Arena. Ein Saisonfinale wie ein Paukenschlag!

Veranstaltungsort: Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen
Tickets ab Juni 2025 unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

---

NABU bittet: Hände weg von Jungvögeln!



Diese junge Amsel ist ein “Ästling”. Sie sollte, falls sich kein Elternteil zeigt, in einen Busch oder dergleichen gesetzt werden. Foto: F. Derer- NABU

Wenn Jungvögel außerhalb des Vogelnests gefunden werden, wollen viele Menschen sofort helfen. Doch in den allermeisten Fällen sind die gefundenen Vögel gar nicht hilfsbedürftig und sollten daher in Ruhe gelassen werden, so der NABU im Kreis Unna in einer Pressemitteilung.

Viele Menschen lieben Vögel und setzen sich für ihren Schutz ein. In jedem Frühjahr klärt der NABU darüber auf, wie wir mit Jungvögeln umgehen sollten, denn dabei kann man viel falsch machen.
Thomas Griesohn-Pflieger, Vogelexperte beim NABU: “Zunächst ist es wichtig, das Stadium des Vogels zu erkennen, denn meist werden Ästlinge gefunden, nur ausnahmsweise ist es ein Nestling, der wirklich aus dem Nest gefallen ist.”
Fast alle Jungvögel verlassen das Nest, bevor sie richtig fliegen können. Aber sie werden außerhalb des Nestes von den Eltern weiterhin versorgt. Die Vogelkinder sind dann bereits

befiedert. Man erkennt sie aber leicht an den dicken Schnabelwülsten, den kurzen Flügeln und Schwanz. Das sind frisch ausgeflogene Vogelkinder. Sie werden auch Ästlinge genannt, denn meist sitzen sie gut versteckt im Geäst. Dort machen sie durch laute Bettelrufe auf sich aufmerksam, so werden sie von den Eltern gefunden und gefüttert.

Diese wichtige Phase dauere bei den meisten Singvögeln zwei bis drei Wochen, so der NABU. Zeit in der die jungen Vögel immer selbstständiger werden und ihre Flugmuskeln trainieren. In den allermeisten Fällen sind Jungvögel nicht allein, sondern werden von ihren fürsorglichen Eltern versorgt. Man sollte sich nur dann Sorgen machen, wenn der Jungvogel wirklich verwaist ist, also etwa ein bis zwei Stunden kein Altvogel zur Versorgung gekommen ist.
Aber Achtung: **Eulenästlinge** werden nachts gefüttert – bleiben also den ganzen Tag alleine! Wenn sich der Jungvogel in unmittelbarer Gefahr befindet, etwa auf einer Straße sitzt oder von Katzen bedroht wird, dann sollte er an einen geschützten, optimalerweise erhöhten, Ort in der Nähe gesetzt werden, wie etwa in ein Gebüsch. Dort finden ihn die Eltern dann anhand seiner Bettelrufe. Bitte beachten: jedes unnötige Einschreiten bedeutet für den Jungvogel enormen Stress!

Bei Nestlingen empfehlen die Vogelspezialisten eine anderes Vorgehen. „Von einem Nestling sprechen wir, wenn das Vogelkind noch ganz oder großenteils unbefiedert ist und wahrscheinlich aus dem Nest gefallen ist.“
Nestlinge benötigen noch die intensive Versorgung durch ihre Eltern. Wer einen solchen Nestling findet, solle zuerst versuchen, ihn ins Nest zurück zu setzen. Wenn das nicht möglich ist, sollte am besten Rat in einer Auffangstation der Umgebung eingeholt werden.
Wertvolle Hinweise zur Pflege und Aufzucht von Jungvögeln und Adressen von Auffangstationen erfährt man bei der **Wildvogelhilfe** (https://wp.wildvogelhilfe.org/auffangstationen/) und hier: https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/voegel/helfen/01945.html
Eine bundesweite Liste von Auffangstationen ist hier zu

finden:
http://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/artenschutz/01946.html

NABU-Exkursion: Familienwanderung im NSG Mühlenbruch am Himmelfahrtstag

Bei der Wanderung am Donnerstag, 29. Mai,ab 10:00 Uhr durch das Naturschutzgebiet Mühlenbruch werden die Naturschönheiten entlang des Weges angeschaut und von Udo Bennemann fachkundig erklärt. Die Teilnehmenden erfahren, welche Vogelstimme sich hinter welchem Vogel verbirgt und welche heimischen Pflanzen in diesem Gebiet zu sehen sind. Die Mitglieder des NABU Kamen/ Bergkamen stehen nach der Wanderung bei Kaffee und Kuchen zu Fragen der ehrenamtlichen Naturschutzarbeit zur Verfügung. Treffpunkt ist Gut Velmede, Lünener Str., 59192 Bergkamen-Weddinghofen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für NABU-Mitglieder kostenlos, ansonsten 2,00 Euro pro Person.

Polizei sucht Zeugen nach

einem Straßenraub: Smartphone und Bargeld gestohlen

Nach einem Straßenraub am Samstag (24.05.2025) in Bergkamen sucht die Polizei Zeugen.

Gegen 18.10 Uhr war ein 25-Jähriger aus Bergkamen mit seinem E-Scooter auf der Töddinghauser Straße in Richtung Zentrumstraße unterwegs. Dort wurde er von zwei bislang unbekannten Männern angesprochen. Unvermittelt habe einer der Beiden ihn mit Pfefferspray besprüht und ein Smartphone sowie Bargeld entrissen.

Zeugen konnten die Tat beobachten und beschreiben die Täter folgendermaßen:

1. Täter:

- Männlich
- 170cm - 175cm groß
- 20-30 Jahre alt
- Westeuropäisch
- Graue Sweatjacke
- Schwarze Jogginghose

2. Täter:

- Männlich
- 170cm - 175cm groß
- 20-30 Jahre alt
- Westeuropäisch
- Schwarze Sweatjacke
- Graue Jogginghose
- Schwarze Kappe

Der 25-Jährige musste zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus.

Weitere Zeugen, die den Straßenraub beobachtet haben, werden gebeten, sich mit Hinweisen an die Polizei Kamen unter 02307

921 3220 oder 02303 921 0 zu wenden. Gerne auch per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.